

Gottesdienst 08.Januar 2017

Herzlich willkommen



NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten. >>>

GJC  >>> *Christliche Freikirche*
Gemeinde Jesu Christi

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

- Einleitung: Erziehungsmethoden mit biblischem Anstrich
- Warum schlägt (züchtigt oder erzieht) der Vater seine Kinder?
- Wie schlägt (züchtigt oder erzieht) der Vater seine Kinder?
- Wie sollen die Kinder auf die Züchtigung des Vaters reagieren?

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Einleitung: Erziehungsmethoden mit biblischem Anstrich

- ✓ Wenn wir das Wort „Kindererziehung“ hören, dann fühlt sich (fast) jeder von uns auf den Plan gerufen, weil sich jeder gerade bei diesem Thema als Experte fühlt.
- ✓ Jeder ist schließlich ein Kind seiner Eltern und viele von uns haben auch selber Kinder.
- ✓ Seit Jahrtausenden bemüht sich die Welt, die richtige „Kindererziehung“ zu definieren.
- ✓ Diejenigen, die an Gott glauben, versuchen die richtige Kindererziehung in der Heiligen zu finden, andere in weltlichen Philosophien.
- ✓ Leider finden wir unter Gläubigen Erziehungsmethoden, die zwar durch das Wort Gottes begründet werden aber trotzdem nur Halbwahrheiten darstellen, die die Menschen ins Elend und Verderben stürzen.

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Einleitung: Erziehungsmethoden mit biblischem Anstrich

- ✓ Wie können wir die Wahrheit von der Halbwahrheit unterscheiden?
- ✓ Die Wahrheit ist die Summe des Wortes Gottes.
- ✓ Joh 14,6 „Jesus sagt: **Ich bin die Wahrheit.**“
- ✓ Joh 17,17 „Jesus sagt: **Dein Wort ist die Wahrheit.**“
- ✓ Ps 119,160 „**Die Summe deines Wortes ist Wahrheit.**“

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Einleitung: Erziehungsmethoden mit biblischem Anstrich

- ✓ Nicht selten werden zwei falsche Erziehungsverständnisse verbreitet, die sich auf Gottes Wort berufen.

Erziehungsmethode Nr. 1 mit biblischem Anstrich:

- ✓ Wer seinen Sohn liebt, der schlägt ihn.
- ✓ Und da ist die biblische Grundlage dafür:
- ✓ Hebräer 12,6-7 „*6 Denn wen der Herr lieb hat, den züchtigt er, und **er schlägt jeden Sohn, den er annimmt.**«*
- ✓ 7 Wenn ihr Züchtigung erduldet, so behandelt euch Gott ja als Söhne; denn wo ist ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt?“
- ✓ Spr 13,24 „***Wer seine Rute spart, der hasst seinen Sohn, wer ihn aber lieb hat, der züchtigt ihn beizeiten.**«*
- ✓ Off 3,19 „***Alle, die ich lieb habe, die überführe (a.Ü. strafe) und **züchtige ich.** So sei nun eifrig und tue Buße!**«*

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Einleitung: Erziehungsmethoden mit biblischem Anstrich

Erziehungsmethode Nr. 2 mit biblischem Anstrich:

- ✓ Wer seinen Sohn liebt, der würde ihn nicht einmal reizen.
- ✓ Also wenn Du Deinem Sohn (Tochter) Korrektur gibst, und dieser sie ablehnt und sich gereizt fühlt, dann darfst Du ihm keine Korrektur mehr geben. Ansonsten würdest Du gegen die Schrift handeln (Reizt Eure Kinder nicht.).
- ✓ Und da ist die biblische Grundlage dafür:
- ✓ Eph 6,4 „Und ihr Väter, **reizt eure Kinder nicht** zum Zorn, sondern zieht sie auf in der Zucht und Ermahnung des Herrn.“- s. auch Kol 3,21.

– Wenn wir die o.g. zwei Erziehungsmethoden genauer betrachten, dann stellen wir fest, dass die einen die Kinder physisch schlagen wollen und die anderen ihre Kinder nicht einmal reizen wollen.

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Einleitung: Erziehungsmethoden mit biblischem Anstrich

- ✓ Jetzt könnte einer sagen, dass jeder die ganze anders interpretieren kann.
- ✓ Das ist nicht wahr, denn Gottes Wort in der Summe ist die Wahrheit. Gott ist immer derselbe und nicht von Menschen nach ihrem Gutdünken interpretierbar. Gott unser Schöpfer und unser Vater ist die Wahrheit.
- ✓ Wenn wir uns der Summe des Wortes widmen, dann sehen wir in der Schrift drei unterschiedliche Vater-Kind-Beziehungsebenen?
 1. Gott der Vater und wir als seine Kinder.
 2. Geistliche Väter und ihre geistlichen Kinder in der Gemeinde (s. u.a. die Apostel Paulus und Johannes).
 3. Leibliche Väter und ihre leiblichen Kinder.
- ✓ Sowohl die geistlichen als auch die leiblichen Väter können nur von Gott über die Kindererziehung lernen und nicht umgekehrt.
- ✓ Deshalb wollen wir uns mit den folgenden drei Fragen beschäftigen.

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Warum schlägt (züchtigt) der Vater seine Kinder?

- ✓ Unser Vater im Himmel schlägt (züchtigt oder erzieht) seine Kinder, **weil ER sie liebt**, heiligen und zurechtweisen will **und nicht möchte, dass sie verloren gehen, sondern an seiner Heiligkeit und Herrlichkeit teilhaftig werden.**
- ✓ Heb 12,5-10 „5 und habt das Trostwort vergessen, das zu euch als zu Söhnen spricht: »Mein Sohn, achte nicht gering die Züchtigung des Herrn und verzage nicht, wenn du von ihm zurechtgewiesen wirst!
- ✓ 6 **Denn wen der Herr lieb hat, den züchtigt er, und er schlägt jeden Sohn, den er annimmt.**«
- ✓ 7 Wenn ihr Züchtigung erduldet, so behandelt euch Gott ja als Söhne; denn wo ist ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt?
- ✓ 8 Wenn ihr aber ohne Züchtigung seid, an der sie alle Anteil bekommen haben, so seid ihr ja unecht und keine Söhne!
- ✓ 9 Zudem hatten wir ja unsere leiblichen Väter als Erzieher und scheuten uns vor ihnen; sollten wir uns da nicht vielmehr dem Vater der Geister unterwerfen und leben?
- ✓ 10 Denn jene haben uns für wenige Tage gezüchtigt, so wie es ihnen richtig erschien; **er aber zu unserem Besten, damit wir seiner Heiligkeit teilhaftig werden.**

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Wie schlägt (züchtigt oder erzieht) der Vater seine Kinder?

✓ **Durch die gesunde Lehre**

✓ Jedes neugeborene Kind Gottes ist zunächst unmündig und braucht die gesunde Lehre.

✓ Deshalb hat Gott die Lehrer eingesetzt, um die Gläubigen in die Mündigkeit zu führen und für das Werk des Dienstes zuzurüsten.

✓ **Die gesunde Lehre kann herausfordernd und schmerzhaft sein und sogar als Schlag empfunden werden**, weil sie gegen die Selbstsucht und den Egoismus der Kinder gerichtet ist.

✓ Hebr 4,12" **Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert** und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens."

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Wie schlägt (züchtigt oder erzieht) der Vater seine Kinder?

✓ **Durch die gesunde Lehre**

✓ Deshalb wollen viele Kinder die gesunde Lehre nicht ertragen und wenden sich falschen Lehrern zu, die ihre Lüste befriedigen.

– 2.Tim 4,3 „Denn es wird eine Zeit kommen, *da werden sie die gesunde Lehre nicht ertragen, sondern sich selbst nach ihren eigenen Lüsten Lehrer beschaffen, weil sie empfindliche Ohren haben;*“

✓ Die gesunde Lehre bringt die Kinder in die **Mündigkeit** und **schützt sie vor Verführungen** betrügerischer Menschen.

– Eph 4,14 „damit wir *nicht mehr unmündig* seien und uns *von jedem Wind einer Lehre* bewegen und umhertreiben lassen durch trügerisches Spiel der Menschen, mit dem sie uns arglistig verführen.“

✓ s. auch Kol 2, 16, Heb 5,16 und 1,Tim 1,3-4

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Wie schlägt (züchtigt oder erzieht) der Vater seine Kinder?

✓ **Durch das Leiden**

✓ **Ohne Leiden** gibt es keine Reife, keine Mündigkeit, keine Heiligung und schließlich **keine Herrlichkeit**.

✓ Das sehen wir sehr deutlich am **Beispiel des verlorenen und zurückgekehrten Sohnes** in Lukas 15.

✓ Der jüngere Sohn hat sicherlich eine gute Erziehung in seinem Vatershaus genossen und dennoch hat er sich entschieden, von seinem Vater wegzugehen.

✓ Als er alles aufgebraucht hatte, was er besaß, wurde jenes Land von einer großen Hungersnot heimgesucht. **Da musste er sehr viel leiden**.

✓ Er wäre froh gewesen, wenn er seinen Hunger mit den Schoten, die die Schweine fraßen, hätte stillen dürfen, doch selbst davon wollte ihm keiner etwas geben.

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Wie schlägt (züchtigt oder erzieht) der Vater seine Kinder?

✓ **Durch das Leiden**

✓ **Jetzt kam er zur Besinnung.** Er sagte sich: Wie viele Tagelöhner hat mein Vater, und alle haben mehr als genug zu essen! Ich dagegen komme hier vor Hunger um.

✓ Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt.

✓ Der Vater war definitiv in der Lage, seinem Sohn weiterhin in diesem fernen Land mit Essen, Trinken und Geld zu versorgen.

✓ Das tat er aber nicht und **ließ sein Sohn leiden, damit er zur Besinnung kommt.**

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Wie schlägt (züchtigt oder erzieht) der Vater seine Kinder?

✓ **Durch das Leiden**

✓ Auch **am Beispiel Jesu** sehen wir, wie ER, der Sohn Gottes, bis zum Schluss durch Leiden Gehorsam gelernt hat.

– Heb 5,8-9 „8 Und obwohl er Sohn war, hat er doch **an dem, was er litt, den Gehorsam gelernt**; 9 und nachdem er zur Vollendung gelangt ist, ist er allen, die ihm gehorchen, der Urheber ewigen Heils geworden.“

✓ Auch die Empfänger des Hebräerbriefes haben viel gelitten und waren deshalb mutlos geworden. Deshalb tröstet sie der Schreiber mit dem Hinweis, dass all das Leiden eine Züchtigung war, durch die Hand Gottes, ihres Vaters.

– Heb 12,5-10 „5 und habt das Trostwort vergessen, das zu euch als zu Söhnen spricht: »**Mein Sohn, achte nicht gering die Züchtigung des Herrn und verzage nicht**, wenn du von ihm zurechtgewiesen wirst!“

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Wie sollen die Kinder auf die Züchtigung des Vaters reagieren?

✓ Gott züchtigt seine Kinder aus Liebe. Trotzdem scheint den Kinder die Züchtigung Gottes zunächst nicht zur Freude sondern zur Traurigkeit.

– Heb 12,11 „*Alle Züchtigung aber scheint uns für den Augenblick nicht zur Freude, sondern zur Traurigkeit zu dienen; danach aber gibt sie eine friedsame Frucht der Gerechtigkeit denen, die durch sie geübt sind.*“

✓ Deshalb ermahnt uns die Schrift, das Leiden als Freude zu erachten.

– Jak 1,2 „*Meine Brüder, achtet es für lauter Freude, wenn ihr in mancherlei Anfechtungen geratet.*“

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Wie sollen die Kinder auf die Züchtigung des Vaters reagieren?

- ✓ Unser Vater im Himmel reizt seine Kinder nicht zum Zorn, sondern **erzieht sie aus Liebe** durch seine Zucht und durch seine Ermahnung.
- ✓ Von IHM sollen sowohl die geistlichen als auch die leiblichen Väter lernen.
 - Eph 6,4 „Und ihr Väter, **reizt eure Kinder nicht zum Zorn**, sondern erzieht sie in der Zucht und Ermahnung des Herrn.“
- ✓ Wenn die Kinder die Züchtigung ablehnen, mutlos und zornig werden, dann liegt es daran, dass **sie nicht glauben**, dass ihr Vater dies aus Liebe und zu ihrem Besten tut.
- ✓ **Glauben wir**, dass der Herr denjenigen züchtigt, den Er liebt, und dass Er jeden Sohn, den Er aufnimmt, schlägt, dann werden wir verstehen, dass der Herr nichts umsonst tut und nie etwas geschehen lässt, was für uns, die IHN lieben, nicht nützlich und notwendig wäre.

■ Kindererziehung aus der Sicht Gottes

– Zusammenfassung:

✓ Warum schlägt (züchtigt oder erzieht) der Vater seine Kinder?

– Weil ER sie liebt, heiligen und zurechtweisen will und nicht möchte, dass sie nicht verloren gehen sondern an seiner Heiligkeit und Herrlichkeit teilhaftig werden.

✓ Wie schlägt (züchtigt oder erzieht) der Vater seine Kinder?

– Durch die gesunde Lehre und durch Leiden

– (Beispiele: Jesus, der verlorene Sohn und Hebräer).

✓ Wie sollen die Kinder auf die Züchtigung des Vaters reagieren?

– Mit Freude, wissend, dass die Züchtigung für sie nützlich ist.

– Amen

Gottesdienst 08. Januar 2017

Herzlich bedanken sich für Eure Teilnahme
das GJC-Team

Gottes Gnade & Friede für jeden Einzelnen...



NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten. >>>

GJC   *Christliche Freikirche*
Gemeinde Jesu Christi